



REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIN FÜR INNERES

XXIV. GP.-NR

5152 /AB

05. Juli 2010

zu 5229 /J

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Mag. Barbara Prammer
Parlament
1017 Wien

DR. MARIA FEKTER
HERRENGASSE 7
1014 WIEN
POSTFACH 100
TEL +43-1 53126-2352
FAX +43-1 53126-2191
ministerbuero@bmi.gv.at

GZ: BMI-LR2220/0480-II/BK/4.3/2010

Wien, am 7. Juli 2010

Die Abgeordneten zum Nationalrat Grosz, Ing. Westenthaler, Dr. Spadiut, Kolleginnen und Kollegen haben am 5. Mai 2010 unter der Zahl 5229/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Kriminalitätsentwicklung im Bezirk Weiz“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 13:

	Angezeigte Fälle	Geklärte Fälle	Aufklärungsquote
Alle gerichtlichen strafbaren Handlungen	2.479	1.253	50,5%
davon Verbrechen	458	135	29,5%
davon Vergehen	2.021	1.118	55,3%
§ 129 StGB (Einbruchsdiebstähle)	386	79	20,5%
Strafbare Handlungen gegen Leib und Leben	617	563	91,2%
Strafbare Handlungen gegen fremdes Vermögen	1.541	445	28,9%
Strafbare Handlungen gegen die sexuelle Integrität und Selbstbestimmung	25	24	96,0%
Strafbare Handlungen gegen den Geldverkehr	54	4	7,4%
Sonstige strafbare Handlungen nach dem StGB	77	59	76,6%

Zu den Fragen 14 und 15:

Die Beantwortung dieser Fragen fällt nicht in den Vollzugsbereich des Bundesministeriums für Inneres.